



Veröffentlicht auf *Nachrichten der Ortenau - Offenburger Tageblatt* (<http://www.bo.de>)

Doppelkonzert der Kapellen aus Fischerbach und Ettenheim

26.04.2016

Ein musikalischer Genuss war das Doppelkonzert der Musik- und Trachtenkapelle Fischerbach und der Stadtkapelle Ettenheim in der Brandenkopfhalle. Rund 120 Musiker boten ein Programm auf hohem Niveau.

Fischerbach

Begeisterungstürme / Blasmusik auf hohem Niveau

Die Musik- und Trachtenkapelle Fischerbach hatte am Samstagabend zu einem Konzert besonderer Art eingeladen. Zusammen mit der Stadtkapelle Ettenheim boten rund 120 Musiker ein begeisterndes Doppelkonzert auf einem hohen musikalischen Niveau – klassische Stücke, Märsche und Filmmelodien wurden dabei in allen Register hervorragend dargeboten. Bestens bewirtet wurden die Besucher durch die Landjugendgruppe Fischerbach.

Die gastgebende Musik- und Trachtenkapelle eröffnete den Abend, passend zur Jahreszeit, mit dem Konzertwalzer »Frühlingsstimmen« von Johann Strauß Sohn. Dabei sprühte das Stück geradezu von Fröhlichkeit und Frische und die Querflöten-Parts initiierten passend die Vogelstimmen.

Über einen tragenden instrumentalen Einstieg in »William Byrd Suite« erinnerte die Kapelle an den 400. Todestag des englischen Komponisten. Mit »The Earle of Oxford's Marche«, »Pavana« und »Wolsey's Wilde« boten die Musiker ein sehr anspruchsvolles Stück mit viel Dynamik und gelungenen Tempowechsel, von William Byrd selbst komponiert und von Gordon Jacob danach arrangiert.

I-Tüpfelchen gesetzt

In Kreisen von Musikern und Blasmusikfreunden genießt die »Bayrische Polka« von Georg Lohmann seit Jahrzehnten eine große Popularität. Fischerbachs Kapelle bot ein sauberes Staccato mit sehr unterhaltsamen Charakter. Das I-Tüpfelchen bei diesem Stück setzte Bernd Schmid als Solist mit seiner Posaune. Für Kapelle und Solisten gab es lang anhaltenden Beifall.

Über »Spartakiade« von Pokofieff, einem tänzerischen Marsch, bei dem jedes der einzelnen Register besonders gefordert war, über »Bier Fest Polka« von Henry Mancini bildete »Shut Up And Dance« nach einem Arrangement des eigenen Dirigenten Bernhard Münchbach den Schlusspunkt des Fischerbacher Auftritts. Bei diesem Musikstück gab es tänzerische Unterstützung durch die »Jazz-Kids« des Fischerbacher Radsportvereins.

Schwungvoll begann der Auftritt der Stadtkapelle Ettenheim mit einem der weltberühmtesten Märsche »Bou-Shu« aus der Feder des japanischen Komponisten Satoshi Yagisawa. Mit »Wilhelm Tell Galopp« von Giacchino Rossini gab es gleich danach noch eine weitere Temposteigerung. Das Orchester

begeisterte und der tempogeladene Soloauftritt von Frieder Oberle am Xylophon riefen den reinsten Begeisterungsturm beim Publikum hervor.

Verdiente Zugaben

Ein weiterer Soloauftritt bot kurz darauf den nächsten Höhepunkt: Jana Band, die der Ettenheim Dirigent Jürgen Burmeister als »Voice of Ettenheim« vorstellte, war der Gesangstar bei »Les Miserables« von Carl Maria Schönberg – einem Stück das sich mit Intrigen, Liebe und den Tod gleichermaßen beschäftigte. Danach sorgten die Gäste aus Ettenheim mit »Postcard von Beijing« von Dirk Brosse und »March from 1941« von John Williams nochmals für musikalischen Genuss. Eines hatten beide Kapellen gemeinsam. Sie zelebrierten beide ein glanzvolles Konzert und beide kamen um verdiente Zugaben nicht herum.



© Reinhold Heppner

Quell-URL: <http://www.bo.de/lokales/kinzigtal/blasmusik-auf-hohem-niveau>